

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

286 (19.10.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 286. Erstes Blatt.

Freitag den 19. Oktober

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 29172. Naturalleistungen für das Heer betreffend.

Die Gemeinderäthe des diesseitigen Bezirks werden benachrichtigt, daß die Durchschnittspreise für den Monat September betragen:

a. für 1 Centner Hafer	7 M. 15 Pf.
b. " 1 " Stroh	2 " 83 "
c. " 1 " Heu	2 " 85 "

Karlsruhe, den 15. Oktober 1883.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodmann.

8.2.

Bekanntmachung.

Nr. 4926. Die Ernennung der Bezirksräthe betreffend.

Die Urliste über Ernennung der Bezirksräthe pro 1884 liegt während 14 Tagen vom 18. Oktober bis mit 3. November l. J. auf der Kanzlei des Stadtrats, Zimmer Nr. 17 im unteren Stocke des Rathhauses (Eingang von der Zähringerstraße Lit. H.), zur Einsicht der Beteiligten auf.

Dies wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß etwaige Einsprachen gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Liste innerhalb der nämlichen Frist schriftlich oder zu Protocoll des Bürgermeisters erhoben werden können.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1883.

Stadtrat.
Spemann.

Baumann.

Naturwissenschaftlicher Verein.

2.2. Freitag den 19. Oktober, Abends 8 Uhr: Sitzung im kleinen Saale des Museums.

Herberge zur Heimat.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung des Großh. Bezirksamts vom 25. v. M., „die Bekämpfung des Bettels und der Landstreicherei betreffend“, nach welcher Herumziehenden kein Geld, sondern nur Naturalverpflegung geboten werden soll, erlauben wir uns, daran zu erinnern, daß beim Hausvater unserer Anstalt (Adlerstraße 23) Karten (Anweisungen) zu 5 Pf. das Stück zu erhalten sind, welche in der Herberge bei Entgegennahme von Nahrungsmitteln oder Benützung einer Lagerstätte statt Geld angenommen werden, und sich dadurch zur Verabfolgung als Gabe an Bedürftige eignen. Die Einrichtung hat sich gut bewährt und wir empfehlen deshalb den Einwohnern Karlsruhe's die Benützung dieser Karten.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1883.

Der Verwaltungsrath der Herberge zur Heimath.

2.1.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 22. Oktober l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Duerstraße Nr. 6, im 2. Stock, aus einem Nachlaß nachverzeichnete Fahrnisse, als: Mannsleider, 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Eckschrank, verschiedene Schränke, 1 runder Zulegisch, eckige Tische, Bettladen mit und ohne Kasten, Federbettwerk, Wanduhren, Spiegel, Bilder, eichene Ständer, Gartengeräte und sonst verschiedene Hausrath, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, 16. Oktober 1883.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 19. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werden wegen Wegzug Westendstraße Nr. 4, drei Stiegen hoch, gegen Baarzahlung versteigert: 1 vollständiges Bett, 1 Bettstätte mit Kasten, 2 Plümeaux, 1 Chiffonniere, 1 Kleiderkasten, 1 Kanapee, 1 Kommodchen mit Marmor, 2 Pfeilerkommoden, 3 große und 2 kleine Spiegel, 1 Servirtischchen, 1 Etager, 2 Blumentische, einige Tische, 2 Bügeltische, 1 Nachttisch, verschiedene Bilder, mehrere große Vorhänge mit Gallerien, 1 Paar große gemalte Vorhänge, 3 Uhren, 1 Küchenschrank, 1 Herd, 1 Waage, die ganze Kücheneinrichtung, Glas und Porzellan etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Große Liqueur-Versteigerung.

Freitag den 19. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden Zähringerstraße 29 im Auftrage folgende Liqueure zum Höchstgebot gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

circa 500 Flaschen Rummel, Pfeffermünz, Vanille, Anisette, Curacao, Boonecamp etc.,

wozu Liebhaber höflichst eingeladen und namentlich Wiederverkäufer besonders darauf aufmerksam gemacht werden.

2.2.

S. Hirschmann.

Versteigerung einer Buchbinderei-Einrichtung.

2.1. Samstag den 20. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge Nachgebots lassen die Erben des verlebten Maurermeisters Simon Pfeifer von Mühlburg behufs der Erbtheilung, das in der Stephaniensstraße in Karlsruhe unter Nr. 53, beiderseits neben sich selbst gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Schätzungspreise von 27 500 Mark,

Freitag den 19. Oktober d. J.,

Vormittags 1/9 Uhr,

im Kommissionszimmer des Rathhauses in Karlsruhe einer nochmaligen Versteigerung zu Eigenthum aussetzen, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens 26 000 M. geboten werden.

Mühlburg, den 3. Oktober 1883.

Großh. Notar
Mathos.

3.3.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Im Auftrag versteigere ich am Freitag den 19. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Speck'schen Hause, Zirkel 8 im 3. Stock, Eingang im Zirkel, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung, als:

1 Bett, bestehend in 1 hölzernen Bettstelle, Kasten, Kopfkissenmatratze, Kopfpolster, 2 Kissen, 1 rothen wollenen Decke und 1 Plümeau, 1 Chaise-longue, 1 Herrenschriftisch, 1 Lehnstuhl, 1 ovalen Spiegel in Goldrahme, 1 Chiffonniere, 1 Waschkommode, 2 Notenständer, 1 Console, 4 Eckbretter, 6 Rohrstühle, 1 Nachttisch, 1 Stiefelzieher von Guß, 1 Kleiderständer, 2 Vorlagen, 1 Spiegel in braunem Rahmen, 1 Kommode, 6 große Vorhänge mit vergoldeten Gallerien, 5 Paar kleine Vorhänge, 6 Kissenüberzüge, 6 Leintücher, 3 Plümeauxüberzüge,

ferner:

2 Bettladen mit Kasten, 1 Waschtisch, 1 großen Herrenschriftisch, 3 Rohrstühle und 1 Zulegisch.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1883.

Feederle.

Pfänder-Versteigerung.

6.6. Vom 15. bis einschließlich 19. d. M., jeweils Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im Kommissionszimmer des Rathhauses — 1. Stock, Thüre Nr. 5 — die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. C. Nr. 7000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Freitag den 19. Oktober d. J.:

Tuch, Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.

Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1883.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse
Verwaltung.

werden Zähringerstraße 29 im Auftrage wegen Aufgabe folgende Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

eine große Partie Schreib-, Copir- und farbige Tinte, flüssiger Leim, Federn- und Griffel-Etuis, Notizbücher, Albums, Schreibzeuge, Schreibmappen, Bilderbücher, Geschäftsbücher, Briefcouverts, Schultaschen, Federhalter und Bleistifte auf Cartons, Zeichenpapier, farbige Cartons, Alttendeckel, Chagrinpapier, Reißschieben, Lineale und Marmor 2c. 2c., wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Mischmann, Auktionator.

Bemerkung wird noch, daß sämtliche Gegenstände weder Ladenhüter noch Ausschuß, sondern ganz courante Waaren sind.

Zu der am Mittwoch den 24. d. Mts. abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, allerhand Fahrnisse, Kleider 2c. rechtzeitig angemeldet werden bei Auktionator B. Kossman, Ludwigplatz 61.

Liedolsheim.

Rindsafel-Versteigerung.

Montag den 22. d. Mts., Mittags 1 Uhr, läßt die Gemeinde Liedolsheim einen sehr schweren und fetten Rindsafel in dem Rathhause daselbst gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu Liebhaber hierdurch eingeladen werden.

Hager, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Kleider-Magazin.

Kaiserstraße 54 ist eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung versehen, nebst Keller auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

Kaiserstraße 127 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.2. Karl-Friedrichstraße 22 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Festungstraße 33 (Neubau) ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36, parterre.

* Marktplatz 8 ist eine freundliche Entresol-Wohnung von 4-5 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten.

Schönenstraße sind sogleich oder später eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und eine solche von 3 großen Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26 im 2. Stock oder Stephaniensstraße 34.

Sommerstrich 12b ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sowie eine Wohnung von 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Sommerstrich 12e im Laden.

* Wilhelmstraße 39 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Dachzimmer, Küche, Keller, Holzremise und allem sonstigen Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres gegenüber in Nr. 36, parterre.

Werderstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde um den Preis von 450 Mark auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zähringerstraße, gegenüber der Stadtkirche und dem Marktplatz, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 oder 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 102 im Laden.

* Zähringerstraße 35 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

6.4. In der Nähe der Infanteriekaserne habe ich aus Auftrag eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör (Bel-Etage) für 900 Mark sofort zu vermieten.

W. Gutkunst, Akademiestraße 40.

* 3.2. In der Nähe des Sallenwäldchens ist eine schöne Mansardenwohnung, 2. Stock, (vordere Front) von 2 großen Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung um den billigen Preis von 160 Mark sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine hübsche Wohnung im Hintergebäude von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Im westlichen Stadttheile ist eine herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w., auf Wunsch mit Stallung, wegen Verfertigung sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 51 im 2. Stock.

Eine Mansardenwohnung im Hinterhaus, bestehend aus 1-2 Zimmern, Küche u. Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstr. 29.

* Eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

Wohnungen zu vermieten:

Bahnhofstraße 6 der 1. Stock und Beiertheimer Allee 2 der 3. Stock, jeder von 6 Zimmern.

Auskunft erteilt der Eigentümer, Beiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

T. Eine Wohnung in der Blumenstraße von 2 Zimmern mit Kofen, Küche u. s. w. habe ich im Auftrage zu vermieten. K. Tröster, Geschäfts-Agent, Karl-Friedrichstraße 3.

Laden zu vermieten.

— Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein sehr geräumiger Laden mit anstoßendem Kontor sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, sind 2 hübsche, unmoblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

* 3.2. Westendstraße 34 ist im 2. Stock ein gut mobliertes Zimmer mit vollständiger Pension an eine Dame zu vermieten.

* 2.2. Zwei unmoblierte Zimmer, das eine auf die Straße gehend, sind sogleich oder später billig zu vermieten: Akademiestraße 21, 2. Stock.

3.2. Ein freundlich mobliertes Zimmer ist in der Nähe der Infanteriekaserne sogleich zu vermieten: Waldstraße 49 im 2. Stock.

5.3. Marienstraße 26 ist vom 1. November ab ein geräumiges, freundliches, gut mobliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Waldstraße 95 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut mobliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Zwei sehr schön moblierte Zimmer, beide nach der Straße gehend, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

Anerbieten.

* Eine brave Person erhält freundliche Mansarde gegen Dienstleistung. Näheres Kaiserstraße 205 im 4. Stock.

Gesellschaftslokal zu vergeben.

* 2.2. An einigen Tagen in der Woche ist das geräumige Nebenzimmer einer Bierwirtschaft an einen Verein 2c. zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein guter Keller, zur Weinlagerung sehr geeignet, ist für kürzere oder längere Zeit zu vermieten. Offerten unter Nr. 1077 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Ein Magazin

wird sofort zu mieten gesucht. Näheres Zähringerstraße 71.

Dienst-Anträge.

6.3. Mädchen für Küche und Hausarbeit finden gute Stellen. Näheres Waldstraße 30. Ebenfalls finden mehrere Kinder mädchen, welche auch etwas nähen und bügeln können, Stellen.

6.3. Herrschafts- und Restaurations-Köchinnen finden gute Stellen gegen hohen Lohn durch Frau Kast, Waldstraße 30.

U. Sch. Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen 2c. finden Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein im Nähen, Bügeln und Serviren gewandtes, braves Mädchen mit guten Zeugnissen sucht als Zimmermädchen Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.3.

* Ein Mädchen von geartetem Alter, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Ruppurrerstraße 42.

Gesuch.

3.3. Ein in der einfachen und doppelten Buchführung durchaus erfahrener Kaufmann wird zum Abschluß der alten und Einrichtung neuer Bücher sofort nach auswärts gesucht. Offerten mit Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.2. Ein tüchtiger Werkzeugmacher gesucht von der Maschinenfabrik Lorenz, Karlsruhe i. Baden.

Büreaudiener-Gesuch.

2.1. Ein zuverlässiger, einzelstehender älterer Mann findet beim Wasserleitungsbau Mühlhausen i. G. Stellung. Nur solche Leute, welche im Besitze vorzüglicher Zeugnisse sind, wollen sich bei Unterzeichnetem melden. Emil Schmidt, Hebelstraße 3, Karlsruhe.

T. Kellnerinnen, Köchinnen, Dienstmädchen aller Art, Zimmer-, Bediens- und Büffetmädchen, Kellner und Hausdiener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Büreau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

— Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kinder mädchen, bürgerliche Köchinnen, Mädchen, welche einfach kochen können, sowie Kellnerinnen placirt das Stellenvermittlungsbüreau Waldstraße 30.

Stellen-Anträge.

* 2.2. Eine im Goldsticken (mit Bouillons) geübte Arbeiterin wird für einige Zeit sogleich gesucht. Offerten unter Chiffre 180 postlagernd Stuttgart.

Hausbursche-Gesuch.

2.2. Ein junger Bursche findet sogleich Stelle Marienstraße 1.

Lehrlings-Gesuch.

6.4. Für mein Eisenwaarengeschäft on gros & détail suche ich zum sofortigen Eintritt einen jungen Mann mit guter Schulbildung unter sehr vortheilhaften Bedingungen. J. Marum, Kaiserstraße 48.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Für mein Puz- und Modengeschäft suche zu sofortigem Eintritt einen Lehrling mit guter Schulbildung. C. M. Meyer, Blumenfabrik, Kaiserstraße 97.

Das Stellenvermittlungsbüreau von W. Krieg befindet sich im Waaghäuschen der Ludwigsplatz-Brückenwaage und empfiehlt sich zur Vermittlung von Dienstpersonal jeder Branche. Einschreibgebühr 10 Pf., jede Vermittlung 50 Pf.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein gelesenen Alters, in allen Handarbeiten bewandert, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle als Haushälterin, Beschließerin event. auch als Büffeldame. Zu erfragen Herrenstraße 9 im 2. Stock.

*3.1. Ein junger Mann mit ausgezeichnete Bildung (Hochschule), katholisch, sucht, Stellung als Verwalter oder Sekretär. Ansprüche mäßig, kann Caution stellen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 10 L. abzugeben.

Kochlehrstelle gesucht

für einen jungen Menschen aus dem Oberlande. Eintritt nach Belieben. Nähere Auskunft wird erteilt: Waldstraße 2.

Beschäftigungs-Gesuche.

53. Kleider für Dienstmädchen und Knabenanzüge werden bei mäßiger Berechnung schön und rasch angefertigt. Reparaturen an Kleidern und Weißzeug sowie Arbeit auf der Maschine werden ebenfalls pünktlich besorgt. Näheres Sophienstraße 12 im Seitenbau, zwei Treppen hoch.

Näharbeiten.

3.3. Unterzeichnete empfiehlt sich in Näharbeiten für Hand und Maschine: neue und feine Arbeit in Weißzeug, Hemden, Beinkleidern u. s. w., sowie feine Filzerei vom Feinsten bis zum Größten. Ebenso werden Herren- und Knabenkleider auf das Feinste repariert, sowie Damenkleider in Seide und Wollstoff auf's Schönste wieder hergestellt und von allen Flecken gründlich gereinigt unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung.

Frau Lorenz,

Viktoriastraße 7 im 3. Stock des Vorderhauses.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Koste, Koffhaare- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, Chiffonnières, Bücher, Spiegel- und andere Schränke, Büffets, alle Sorten Kommoden, Tische und Stühle, Divans und Kanapees, verschiedene Garnituren und Polstermöbel, Spiegel, Sophatheppiche und Bettvorlagen, Bettfedern, Flaum, Koffhaare und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden rasch und billigt ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von P. Dietz, Rüburrerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Wegen Wegzug von hier sind eine braune **Plüschgarnitur**, bestehend in 1 Sopha und 6 Stühlen, und 1 Herrenschreibtisch zu verkaufen: Akademiestraße 18, parterre.

2.2. Eine französische Bettstatt mit Koffhaarmatrasse und Polster, 2 nussbaumene, zweithürige Kleiderschränke, 1 einthüriger Schrank, 2 Waschtische, 1 Küchentisch, 2 Nachttische, 6 Koffstühle sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 7.

* **Doré's Prachtbibel** (luther.) in 62 Lieferungen wird um billigen Preis verkauft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen: 1 Kanapee mit braunem Damastbezug, ein- und zweithürige Kästen, verschiedene Chiffonnières, Kommoden mit 4 Schubladen, Wasch- und Pfeilertkommoden, Küchenschränke, massive nussbaumene, halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Stroh-, Koffhaare- und Seegrasmatrassen, Kopfpolster, Stroh- und Koffstühle, ovale und zusammenlegliche, Küchentische, Hockerle, ein großer Bügeltisch, eine gebrauchte große Kommode mit fünf Schubladen: Waldstraße 30. 2.2.

Kauf-Gesuch.

3.2. Ein gut erhaltener **Spiegelschrank** wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben unter Chiffre H.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Makulatur und Lumpen und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Simon Jost, Spitalstraße 20.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Mittagstisch für 8-10 Herren.

Bei einfachem Mittagstisch à 50 Pf.,
" besserem " à 80 "

J. Faass, Metzger,
zum Berliner Hof,
Fasanenplatz 11.

Der Zeichnen- und Zuschneidekurs zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode **H. Klemm** in Dresden beginnt den 1. November. Bitte höflichst, Anmeldungen baldigst zu machen.

Wilhelmine Pfändler,
Kaiserstraße 74, Karlsruhe.

*2.2.

Kauf.

* Musikunterricht gegen Sprach- oder wissenschaftlichen Unterricht v. konservat. geb. Dame. Näheres postlagernd sub M. U. T.

Achten

Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit,
per Flasche egl. Glas

Burgunder I. 90 Pf.

Burgunder II. 70 "

die gleichen Qualitäten in **Fässchen** von **20 Liter** an bezogen zu **M. 1.—** und **80 Pf.** per Liter,

achten alten Malaga

per 1/4 Flasche M. 2.50,

per 1/2 Flasche " 1.40

empfehl

Julius Hoeck,

Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

Thee.

Thee

von direktem Bezug, vorzüglicher Qualität, von M. 2.80 bis M. 9.— per Pfund empfiehlt

Carl Malzacher,
Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

NB. Proben unentgeltlich!

Thee.

Engl. Biscuits:

Albert,
Tea fine,
Napoleon,
Mixed fine,
Mixed glacé,
Gingernuts,

Wiener Patience-Gebäck

empfehl in ganz frischer Waare

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

3.2.

Maronen, schöne, große Frucht,
Kranzfeigen, neue,
Malagatrauben (Surchoix),
Brünnellen, neue,
Mandeln, **Prinzess**, ächt,
Mandeln, neue, **Buglieser**,
Mandeln, neue, **bittere**,
Bordeaux-Pflaumen, neue,
große,

Citronat und Orangeat, frisches,

empfehl zu den billigsten Preisen

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

2.2.

Chocolade,



Cacao
der
Compagnie française
(en gros & en détail)

bringe in allen Sorten in empfehlende Erinnerung, sowie für's **Theater** und **Concert** empfehle die so beliebten **Erfrischungs-Bonbons** in **Vanille**, **Citronen**, **Orangen**, **Simbeer** und **Limnade**, und **Chocolade-Praliné** und **Crème** empfiehlt

der Theilhaber obiger Firma:
Carl Malzacher,
Hoflieferant,
5 Lammstraße 5. 3.1.

Die Mineralwasserhandlung
en gros et en détail
von **Karl Kusterer**,
Zirkel 30,
empfehl sämtliche natürlichen Mineralwasser in frischer Füllung zu billigsten Preisen.
Hauptniederlage der **Vieler Stahlquelle**.

Früh eingetroffen:
Kieler Bückinge,
Flundern,
Summer
bei **F. Benzel**,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Frische Schellfische,
Kieler Bückinge
empfehl
H. Mengis,
Amalienstraße 37.

Eine frische Sendung
neue holländ. Vollenharinge,
große **Milchner**,
habe ich erhalten, auch empfehle
feinst **marinierte Haringe**.
Friedrich Herlau,
Kaiserstraße 100.

Frische Maronen
empfehl
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

Neue Maronen
empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
26 Herrenstraße 26.

3.2.

Frisch eingetroffen:
Frankfurter Bratwürste, ächte,
Göttinger Cervelatwurst,
Frankfurter Leberwurst,
Gothaer Schinkenwurst,
Straßburger Sauerkraut
 bei **Lincke & Co.**,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Mein
großes Lager
 in
Weis, Gerste, Sago,
grüne Kernen, ächt ital.
Maccaroni, Eier und
Gemüse-Nudeln, sowie
Knorr's Suppenstoffen
 u. neuen Süßfrüchten,
 Sämtliches in frischer und bester Waare,
 bringe ich unter Zusicherung der
billigsten Preise
 in empfehlende Erinnerung.

Friedrich Maisch,
 Groß-Hoflieferant,
 3.2. Ludwigplatz 57.

Die
Weinhandlung
 von
F. W. Pfaltzgraff,
 Douglasstraße 15,
 empfiehlt
 während des diesjährigen Kelterns
 von Pfälzer und Oberländer Trauben
 täglich

Süßen Wein
 direct von der Kelter im Faß von 20
 Liter an und in einzelnen Flaschen.

Neuer Wein
 (Markgräfler)
 eingetroffen bei **E. Axtmann**,
 Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Italienische
gebratene Maronen
 sind von heute an täglich auf dem Ludwigplatz
 sowie auf dem Markte zu haben.
 *3.2. **Lanza & Boldrini**.

Feinsten Genueser Sardellen
 täglich frisch empfiehlt **J. J. Samsreither**,
 die Senffabrikation
 von **Bahnhofstr. 30.**

Bierforke
 in bekannt feiner Qualität, 1000 Stück
 M. 4.—, 100 Stück 45 Pf., empfiehlt
And. Dörtzbach,
 Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Sämtliche Neuheiten
 in
Seidenhüten,
Filzhüten

(Incredyble, gestift und weich);
Jagd- u. Lodenhüte
 in grün, grau und braun melirt,
Knaben- u. Kinder-
hüte,
Mécaniquehüte
 in Atlas und Thibet,
Uniform- u. Livrée-
hüte
 in großer Auswahl und allen
 Qualitäten zu anerkannt billigen
 Preisen bei **Leop. Schweinfurth**,
 Hof-Hutmacher,
 14 Waldstraße 14.

— Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf
 in **Tuchen, Buckskins, Flaneln, Moltons** und
Decken besonders gut und sehr billig bei **Gebäude**
der Dold, Tuchfabrikanten in **Billingen** in
 Baden. Dieselben liefern: 1. **Buckskin** in mehr
 als 100 Dessins, 135 centm. breit zu M. 7, 8.50,
 9.50, 11 und 14. Wir heben besonders die ausge-
 zeichnete Qualität der Waare zu M. 8.50 und
 9.50 hervor, bemerkend, daß dieselbe schon allen
 Anforderungen eines geschmackvollen Winteranzuges
 genügt. 2. **Graue Tuche** für Arbeitshosen und
 Juppen 120 centm. bis 135 centm. breit zu M. 5
 bis 8. 3. **Preussisch-graue Militärbüchsenstoff**
 von unübertroffener Dauerhaftigkeit und dem An-
 sehen eines hübschen dunklen **Buckskins**, 128 centm.
 breit zu M. 7. 4. **Damentücher** in 80 Farben,
 bekannte Qualität 123 centm. breit zu M. 4,
 schwerere Sorte 128 centm. breit zu M. 5.
 5. **Moltons** zu Damenunterrüden, roth, redbraun,
 hellgrün, weiß, auch das jetzt für Unterröcke sehr
 in Aufschwung kommende **hellblau** 126 centm.
 breit zu M. 7. Muster von allen Sorten gratis
 und franco. Umtausch nicht convenirender Waare
 gerne gestattet.

Hochzeits-, Verlobungs-
 und
 Gelegenheits-Geschenke
 bereits für kommende Weih-
 nachstssaison sind eingetrof-
 fen bei **Carl Bregenzer**.

Friedrich Berdmüller,
 5.5. Herrenstraße 40,
 empfiehlt billigt: Präcisions-, Gold-, Brief-,
 Säulen-, Tafel-, Mehl-, Fleisch-, Salz- und
 Haushaltswaagen, Dezimal- und Cente-
 simal-Brückenwaagen, Maßgefäße, Erdöl-,
 Lampen- und Speiseöl-Messapparate sowie die
 neuen Schantmaße von 0,1 und 0,05 Liter.

Geschäftsempfehlung.
 Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von
Herren- und Damenstiefeln von den gewöhn-
 lichen bis zu den feinsten. Reparaturen werden
 unter billigster Berechnung sofort besorgt.
 Achtungsvoll
J. Schneider, Schuhmacher,
 3 Werberstraße 3.

Wohnungswechsel
 empfiehlt sich die
Herd-Fabrik
 sowie das
Gas- und Wasserleitungs-
Etablissement
 von
L. Bender,
 Kaiserstraße 132,
 in allen vorkommenden Repara-
 turen sowie Neuausführungen
 aller obigen Artikel, wovon stets
 großes Lager, und sichert bei
 prompter, solider Ausführung
 äußerst billige Berechnung zu.

Wilhelm Pfeiffer, Bergolder,
 Werderstraße 69 (Bahnhofstadttheil),
 empfiehlt sich im
 Neuanfertigen und Neuvergolden von **Spiegeln**
 und **Bilderrahmen** jeder Art zc., Anfertigen feinst
 imit. **Broncerahmen**, Einrahmen von Bildern,
 Haussegen, Kränzen zc. Alte Kupfer- und Stahl-
 stiche werden renovirt. Ausbessern und Bronciren
 von Gypsfiguren zc.
 Billigste Preise. Prompte Bedienung.

Schuh- & Stiefellager
Wm. Koelitz,
 147 Kaiserstrasse 147,
 empfiehlt in neuen **Zusendungen**:
Damen-Filz-Stiefel
 in grösster Auswahl,
Damen-Filz-Schuhe
 mit Filz- und Ledersohlen,
Herren-Filz-Stiefel u. Schuhe,
Mädchen- und Kinder-Filz-
Schuhe und Stiefel,
Damen-Leder-Stiefel
 in allen Lederarten,
Damen-Tuch-Stiefel
 mit und ohne Pelzbesatz,
Damen-Stiefel,
 Doppelsohlen und wasserdicht,
Kinder- und Mädchen-Stiefel,
 eine und zwei Sohlen,
Knaben-Stiefel,
Herren-Stiefeletten,
Ball- und Salon-Schuhe
 in Atlas und Leder,
Gummi-Schuhe
 für Herren, Damen und Kinder,
Stroh-, Kork- u. Filz-Sohlen,
Engl. Patent-Kork-Socks.
 Preise billigst.
 Qualität vorzüglich.

Küchenwaagen,
 emaillirte
Kochgeschirre,
 grösste Auswahl, billigste
 Preise, bei **Otto Büttner**,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Douglasstrasse

Bei bevorstehendem
Wohnungswechsel
 empfiehlt sich die
Herd-Fabrik
 sowie das
Gas- und Wasserleitungs-
Etablissement
 von
L. Bender,
 Kaiserstraße 132,
 in allen vorkommenden Repara-
 turen sowie Neuausführungen
 aller obigen Artikel, wovon stets
 großes Lager, und sichert bei
 prompter, solider Ausführung
 äußerst billige Berechnung zu.

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150,
empfehlen nachstehende

Feuergewerthe,

als:

Ofenschirme,
Kohlenkästen, 4.4.
Coaksfüller,
Kohlencimer,
Ofenvorsetzer,
Kohlenschaufeln,
Stocheisen,
Verdampfschalen,
Feuergewertheständer,
Feuergewerthegarnituren
etc. etc.

in bekannt solidesten Waaren und
reichhaltigster Auswahl billigst.

Douche-Apparate

in 6 verschiedenen Nummern

Praktische Constructionen.



Solide Ausführung.

empfehlen allerbilligst

Das Bade-Apparaten-Magazin

W. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Diese Apparate empfehlen sich namentlich bei
beschränkten Raumverhältnissen als voll-
kommen zweckentsprechende Bade-Einrich-
tung und dürfte sich in jedem Schlafzimmer
Raum zu deren Aufstellung finden.

Buchen-, Forlen- und Tannen-
holz, gesägt und gespalten, liefert in
jedem Quantum billigst

Hermann Ries,
Wilhelmstraße 34.

Frische Butter

per 1/2 Kilo 1 M., bei 2 Kilo 95 Pfg., ist
abzugeben: Kaiserstraße 14a im Laden. 2.1.

Petroleum-Lampen.

In Hänge- und Stehlampen
das Neueste, Schönste und Billigste,
stets größtes Lager bei 3.3.

L. Bender,
132 Kaiserstraße 132.

Herrschaften,

welche Möbel etc. in Versteigerungen geben
wollen, können solche jederzeit bei dem Unter-
zeichneten anmelden, da ich zur Aufbewah-
rung dieser Fahrnisse ein eigenes Maga-
zin gemiethet habe. H. Konsumus,
Auktionator, Ludwigplatz 61. 3.3.

Die Musikalienhandlung

von

L. Fr. Schuster,

Lammstraße 2,

empfehlen sich bei Bedarf von Musi-
kalien und liefert schnell und billigst
Nichtvorräthiges. Kataloge aller sog.
billigen Ausgaben stehen umsonst zu
Diensten. 10.10.

Fr. Doert,

Friedrichsplatz 8,

empfehlen sein reichhaltiges

Musikalien-Lager

unter Zusicherung pünktlicher
und billiger Bedienung. 6.4.

Anerkannt beste französische

Stiefelwische

empfehlen in immer frischer Waare

W. Riegel,

— Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Café Tonnhäuser.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste
mit Sauerkraut. Jeden Freitag Abend Boeuf à
la mode mit bayerischen Klößen. Guten Mittags-
tisch im Abonnement zu 90 Pf. Restauration zu
jeder Tageszeit empfehlet J. Gattenmeyer.

Die neuesten garnirten

Damenhüte

sind in reicher Auswahl zu enorm billigen
Preisen im Ladenlokal ausgestellt.

Pariser Modelle sowie hochfein gar-
nirte **Hüte** sind im I. Stock (Eingang durch
den Laden).

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstraße 173. 6.3.

Geschäfts-Eröffnung.

Anna Koch, Schirmfabrik,

Kaiserstraße 110,

erlaubt sich, ihr neu eingerichtetes Schirmfabrikations-Geschäft ergebenst anzuzeigen und
empfehlen alle Sorten **Heren-** und **Damen-Regenschirme** zu den allerbescheidensten
Preisen.

Fabrikation im eigenen Atelier durch tüchtige, geschulte Kräfte.
Anfertigung aller Reparaturen in fachgemäß bester Weise.

Anna Koch, Schirmfabrik,

Kaiserstraße 110.

Schweizer Stickereien

in solidester Waare, Handarbeit vollständig ersetzend, habe ich von einem
der leistungsfähigsten Fabrikanten in **Commission** und gebe diesen Artikel
stückweise zu **Fabrikpreisen** ab.

J. Rattinger, Kaiserstraße 163. 7.2.

Café Jüngling,

Schloßplatz 10. 22.

Jeden Abend von 5 Uhr an

Poule, Poule, Poule!

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste und Schwartenmagen bei

Louis Benzinger.

Meine

Milchkur-Anstalt,

Kriegstraße 17,

die einzige in hiesiger Stadt, welche unter Kontrolle des Ortsgesundheitsrates steht, empfehle ich hiermit zur gefälligen Benützung, mit dem Bemerkten, daß ich nur Milch, welche von meinem eigenen Viehstand durch Trockenfütterung gewonnen wird, zum Verkaufe bringe. Meinen verehrlichen Kunden wird die Milch täglich zwei Mal in die Wohnung gebracht, auch wird das ganze Jahr hindurch in meinem gut eingerichteten Trinklokal Milch zum Kurtrinken verabreicht.

Melkzeit: { Morgens von 6-8 Uhr,
Abends " 4-6 "

A. Birkenmeier.

Durlach.

Süßer Apfelwein,

gewonnen aus reinen Äpfeln erster Qualität, ist von heute an bis zum 25. d. M. täglich süß zu beziehen ab Kelter, pro Liter zu 18 Pf. bei Abnahme von mindestens 20 Litern.

Für pure Reinheit leiste ich Garantie und empfehle solchen aufs Beste

F. Kindler,

10.5. Bäckerei und Weinhandlung.

Berghausen.

Kirchweih.

Auf bevorstehende Kirchweih am Sonntag den 21. und Montag den 22. Oktober findet bei mir gut-befehrte

2.1.

Tanzmusik

statt, wozu ich mit dem ergebenen Bemerkten einlade, daß ich für eine feine Küche sowie gute Weine und vorzügliches Backwerk bei aufmerksamer Bedienung bestens gesorgt habe.

Karl Hirn, zum Bären.

Neben Café Nowack. — Karlsruhe.

Cagliostro-Theater.

Direktor B. Schenk,
größter Zauberer, Geisterbeschwörer und Illusionist.

Heute Freitag,
Abends 7 1/2 Uhr.

Große brillante Vorstellung.

Neu!!! Das durch die Gartenlaube und Ueber Land und Meer vielseitig besprochene Geisterkabinet Protens!!! Das Geheimniß des Derwishes! Animela's Feentempel. 10-fache patentirte Wunder-Fontaine, genannt: Chromaticecataractapocille, unstreitig das größte Wasser Kunst-Werk. Prachtvolle lebende Bilder: Der Schwermord. Jagdzug der Diana. Der Raub des Hylas. Zum Schluß: Das Fest der Rosen-Königin. Ausstellungsfeste ersten Ranges. Vorher: Die Zauber- und Geister-Welt. Malerische Reisen um die Erde. Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Samstag und Sonntag

2 große Vorstellungen.

Samstag Nachmittag 4 Uhr

Große Familien-, Kinder-, Schüler- und Schülerinnen-Vorstellung zu bedeutend ermäßigten Eintrittspreisen für Erwachsene u. Kinder.

„Handschriften-Verbesserung.“



Montag, 22. Okt. eröffnen wir für Kaufleute, Beamte, Militärs, Gewerbetreibende etc., Damen und Schulkinder den zweiten, zwölf Lehrstunden umfassenden

Schön-Schreib-Kursus.

Deutsch, Latein, Ronde-Schrift.

Jede „Handschrift“ selbst wenn dieselbe noch so steif, verdorben, unleserlich oder sonst mangelhaft sein sollte, wird vermittelt dieser seit

1857 berühmten Methode zu einer schwingvoll-schönen und dauerhaften, jeder Anforderung der Gegenwart entsprechenden, umgebildet. — Separat-Unterricht in und außer dem Hause. — Gest. Anmeldungen werden morgen Samstag von 10-5 Uhr und Sonntag von 10 bis 2 Uhr in unserer Wohnung, Waldstraße 4, neben dem Rothem Haus, erbeten.

M. & R. Gander, Kalligraphie-Lehrer aus Stuttgart.

Bechre mich, hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß sich mein Geschäftslokal von heute an wieder Kaiserstraße 66, in meinem neuerbauten Hause, eine Treppe hoch, befindet.

Zugleich empfehle mein Lager der neuesten in- und ausländischen Stoffe zur Anfertigung nach Maasß und sichere prompte und reelle Bedienung zu.

Hochachtungsvoll

J. Blochmann,

Kaiserstraße 66, eine Treppe hoch.

22.

* Passende Geschenke auf kommende Weihnachten sind:

Portraits

in Lebensgrösse,

welche in Kohlen- und Kreidezeichnungen nach Photographie zu jeder Größe sehr genau und dauernd haltbar angefertigt werden. Es empfiehlt sich freundschaftlich

Alois Schneider, Adlerstraße 36, 3. Stod.

NB. Ein Bild ist kurze Zeit bei Herrn Bohl, Kaiserstraße 144, am Schaufenster ausgestellt.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Bordeaux, Burgunder, Malaga, Champagner, Cognac, Madeira, Sherry und Portwein, deutsche Weiß-, Roth-, Rhein-, Hardt- u. Moselweine

empfehle zur gefälligen Abnahme von 20 Liter an um billigen Preis. 6.6.

Für Naturreinheit wird garantiert Hochachtungsvoll

J. Caspar Lertz, Zähringerstraße 53.

Zugleich bringe ich den Kleinverkauf von obigen Sorten über die Straße in gest. Erinnerung und bitte um geneigten Zuspruch.

Frau Lertz, Zähringerstraße 53.

Jessen & Kirschner,

Weinbergbesitzer und Weinhändler,

3.2.

Altschweier und Karlsruhe,

empfehlen von ihrem hiesigen Lager

Karlstraße 24

neuen Bühlerthäler und Neuenweierer Wein

(süßen und reifer)

bei Abnahme im Faß von 20 Liter an.

Große Fässer werden direct von der Kelter in Altschweier bei Bühl versandt.



Arbeiterbildungs-Verein.

Die Mitglieder und deren Familienangehörigen werden hiermit zu dem am nächsten Sonntag Abend um 8 Uhr beginnenden Familien-Abend hiermit freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 1. Oktober d. J. gnädigst bewegen gelassen, dem Königlich Württembergischen Geheimen Hofrath und selbigen Konsul Karl Wegmann in Köln das Eisenkreuz zu dem bereits inachhabenden Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gelassen, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen Auszeichnungen zu ertheilen, nämlich:

dem Geheimen Rath Professor Dr. Renaud in Heidelberg für den St. Stanislaus-Orden 2. Klasse mit Stern, und

dem Bankier K. S. Meyer, sowie dem Werkmeister W. Belzer in Baden für den St. Stanislaus-Orden 3. Klasse.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gelassen, dem Großherzoglichen Bezirksarzt Dr. Verten in Baden die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Durchlaucht dem Fürsten von Reuß jüngere Linie verliehenen Ehrenkreuzes zweiter Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. d. M. gnädigst geruht, dem Revisor Heinrich Wiswanger bei dem Verwaltungshof den Titel Rechnungsrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. d. M. gnädigst geruht, den Großherzoglichen Amtsrichter Bed in St. Blasien auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. Oktober d. J. gnädigst geruht, den technischen Assistenten Heinrich Christian Zimmermann bei der Generaldirektion der Großherzoglichen Staats-Eisenbahnen zum Sekretär des Maschineningenieurs bei der Direktion der Main-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. Oktober d. J. gnädigst geruht, den Professor Simon Walter an der Höheren Bürgerschule in Bretten an jene in Emmendingen zu versetzen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 19. Oktober. IV. Quartal. 109. Abonnements-Vorstellung. **Der geheime Agent.** Lustspiel in 4 Akten von F. W. Hackländer. Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Freitag den 19. Oktober. Theater in Baden. 18. Vorstellung außer Abonnement. **Mignon.** Oper in 3 Akten von Michel Carré und Jules Barbier, deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 21. Oktober. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 111. Abonnements-Vorstellung. **Aida.** Große Oper in 4 Akten von Verdi. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 21. Oktober. Theater in Baden. 19. Vorstellung außer Abonnement. **Unerreichbar.** Lustspiel in einem Akt von Adolf Wilbrandt. **Gute Nacht, Herr Pantalon.** Komische Oper in einem Akt von Albert Grisar. Anfang 7 Uhr.

Polster-Möbel,

ganze Garnituren, einzelne Sophas, Divans, Fauteuils mit und ohne Vorrichtung, Stühle u. s. w. bis zum Bezug. Bestellungen nach Zeichnung werden unter Garantie solider Arbeit zu sehr mäßigen Preisen angefertigt

S. Rothweiler,

Zähringerstraße 82.

Otto Büttner,

Kaiserstraße 158, Ecke der Douglasstraße,

empfiehlt zu billigsten Preisen

die besten amerikanischen

Circulations-Füllöfen

mit Wica-Fenstern,

fortwährend brennend und leicht regulirbar, in verschiedenen Formen, Größen und Ausstattungen, unter Garantie.

Ein Anzünden genügt für den ganzen Winter.

Prämiirt mit höchster Auszeichnung.

Muster im Verkaufslokal in Thätigkeit.



Elegante Regulir-Cylinder-Oefen

mit Chamotte-Fütterung und Schüttelrost von 29 W. an.

Neue, sehr praktische Spar-Koch-Herde.

Bügelöfen für Coaks und Kohlen.

Regulir-Füllöfen

neuester Construction sowie alle Arten eiserner Oefen in allen Façons und Größen empfehlen zu den billigsten Preisen

J. Ettliger & Wormser,

Herrenstraße 13.

Ruhrkohlen.

2.1. Die erwartete Schiffsladung mit prima stückreichen Fettschrot und Maschinenkohlen ist für mich in Maxau eingetroffen. Gest. Bestellungen werden billigst ausgeführt.

Adolf Römhildt,

Akademiestraße 1.

2.2. Ende dieser Woche trifft eine weitere Schiffsladung

Ia Ruhrkohlen

für mich in Maxau ein, worauf ich Bestellungen zu billigsten Sommerpreisen entgegennehme.

Ph. Bader,

Holz- und Kohlen-Handlung,

87 Waldstraße 87.

Hiermit erlaube ich mir, auf meine neu eingerichtete Abtheilung
für Vorhang- u. Möbelstoffe, sowie für
Teppiche

3.2.

ergebenst aufmerksam zu machen. Dieselbe bietet in großer Auswahl und in ausschließlich neuen Mustern:

Möbel- und Portièrenstoffe. Vorhänge in englischem Tüll, weiß und crème, abgepaßt und am Stück. Vorhänge in Mull und Zwirn. Eern-Vorhänge (Guipure d'art). Teppiche, abgepaßt und am Stück. Holländer, Brüssel, Tapestry, Germania, Plüsch- und Tour-nai-Teppiche. Smyrnateppiche in den neuesten Zeichnungen. Läufer. Linoleum. Wachstuch. Ledertuch. Cocosteppiche und Cocosmatten. Tischdecken. Wollene Bettdecken. Piqué- und Waffeldecken. Schoner u. s. w.

S. Model.

Die Winterwaaren:

wollene Tücher, Filzröcke, Unterjacken, Handschuhe, Strümpfe, Kinderkleider u. s. w. sind eingetroffen.

Grosse Auswahl. — Billigste Preise.

Fr. Zutt, Kaiserstraße 156.

3.2.

Mittwoch den 24. Oktober

I. Kammermusik-Abend im Foyer des Groß. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung der Groß. Bad. Hofopernsängerin Fräulein Gisela Koppmayer und des Pianisten Herrn Heinrich Oedenstein. Programm: 1) Streichquartett, G-dur, Op. 161 (zum ersten Male) von Schubert. 2) Lieder: a. Der Spielmann; b. Es leuchtet meine Liebe; c. Mein Wagen rollet langsam; d. Waldbesgespräch von Schumann. 3) Trio, B-dur, Op. 97, für Klavier, Violine und Cello von Beethoven. Anfang 7 Uhr, Ende 8 1/2 Uhr. Abonnementspreise für 4 Abende: reservirter Platz 8 M., nichtreservirter Platz 5 M. Außer Abonnement: reservirter Platz 2 M. 50 Pf., nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dörl, Glanz, Paffert und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben. 4.2.
 Decke, Bühlmann, Hois, Lindner.

Wöchentlicher Nachweis der Bevölkerungs- u. Krankheitsbewegung in der Stadt Karlsruhe.

1883.

41. Jahreswoche, von Sonntag den 7. Oktober 1883 bis Sonnabend den 13. Oktober 1883.
 Lebendgeborene der vorhergehenden Woche: männlich 15, weiblich 15, insgesamt 30.
 Tödtgeborene der vorhergehenden Woche: —.
 Gestorbene (excl. Tödtgeborene): männlich 8, weiblich 9, insgesamt 17.
 Von den Verstorbenen waren alt:

0—1 Jahr.	2—5 Jahr.	6—15 Jahr.	16—20 Jahr.	21—40 Jahr.	41—60 Jahr.	61—80 Jahr und darüber.
2	3	1	—	5	4	2

Hievon starben an:

Blattern	—	Ruhr	—	Darmcatarrh und Brechdurchfall	2
Nasern	—	Puerperalfieber	1	Herzleiden	1
Scharlach	—	Rose und Pyämie	—	Strebkrankheit	—
Diphtherie und Group	1	Lungenschwindsucht	6	Anderer Krankheiten	—
Keuchhusten	—	Lungen- und Brusthrentzündung	1	Selbstmord	—
Typhus	—	Gehirn Schlagfluß	1	Unglücksfall	—
Fleckttyphus	—	Gelenkrheumatismus	—	Tödtschlag	—
Cholera	—				

Es wurden Erkrankungen angezeigt an:

Typhus: —, Puerperalfieber: 1, Scharlach: 2, Diphtheritis: —, Blattern: —.

Groß. Bezirksarzt.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 18. Okt. Karl Schmalholz von hier, Radler hier, mit Marie Deimling von hier.
- 18. „ Jakob Wagenblas von Michelfeld, Schuhmacher hier, mit Magdalena Dannenmeyer von Darlanden.

Eheschließungen:

- 18. Okt. Friedrich Lauer von Adelsheim, Eisenbahn-schaffner hier, mit Christiane Schieber von Brackenheim.

Geburten:

- 14. Okt. Emil, Vater Ad. Niedermayer, Dienstmann.
- 15. „ Theodor, Vater Th. Wollensack, Gasner.
- 16. „ Karl Adolf, Vater Eugen Dees, Kaufmann.
- 16. „ Karl, Vater August Gärt, Schuhmacher.
- 16. „ Robert Oskar, Vater Louis Henshof, Schuhmacher.
- 17. „ Emil Cornel Wilhelm, Vater Wilhelm Schäfer, Flaschenblechhändler.

Todesfälle:

- 16. Okt. Marie Schlachter, Privatier, ledig, alt 23 Jahre.
- 17. „ Anna, alt 2 Monate 5 Tage, Vater Weichenwarter Wittmann.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 19. Okt. Abendgottesdienst	5 Uhr.
Samstag den 20. Okt. Morgengottesdienst	7 ³⁰ „
	Hauptgottesdienst 9 ³⁰ „
	Sabbath Ausgang 5 ⁴⁵ „

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 19. Okt. Sabbath Anfang	5 Uhr.
Samstag den 20. Okt. Morgengottesdienst	7 ³⁰ „
	Nachmittagsgottesdienst 4 „
	Sabbath Ausgang 5 ⁵⁰ „